



SICHERHEITSKONZEPT AUSFLUG BODA BORG 2026

Allgemeines

Der Boda Borg Ausflug 2026 findet am Donnerstag, 8. Oktober 2026 statt und wird durch die Offene Kinder- und Jugendarbeit Herzogenbuchsee und Region organisiert. Das Sicherheitskonzept regelt den Umgang mit möglichen Schadenszenarien mit dem Ziel, einen möglichst hohen Schutz der Teilnehmenden zu gewähren. Zielort ist der Boda Borg Standort in Rümlang bei Zürich.

Ablauf

Die Teilnehmenden besammeln sich am Morgen um 09:15 Uhr an den jeweiligen Treffpunkten an den Bahnhöfen in Wynigen oder Herzogenbuchsee. Die An- und Rückreise erfolgt gemeinsam mit dem öffentlichen Verkehr (Zug/S-Bahn).

Während der Fahrt werden die Teilnehmenden über die Verhaltensregeln informiert und teilen sich in Teams ein. Bei Boda Borg wird typischerweise in Gruppen von 3 bis 5 Personen agiert. Die finalen Gruppenzusammenstellungen werden durch das Leitungsteam notiert und mitsamt den Handynummern der Jugendlichen hinterlegt.

Bei der Ankunft bei Boda Borg in Rümlang erhalten alle Gruppen ihre Eintragsbestätigungen/Tickets sowie ihr Notfallblatt, auf dem alle wichtigen Telefonnummern notiert sind. Der Aufenthalt findet schwerpunktmässig innerhalb der Boda Borg Anlage statt. Für die Verpflegung (Mittagessen/Verpflegungspausen) sind die Teilnehmenden selbst verantwortlich (Mitbringen von eigener Verpflegung oder Kauf vor Ort).

Die Rückreise erfolgt am Spätnachmittag. Die Ankunft an den Ausgangsbahnhöfen (Wynigen und Herzogenbuchsee) ist für ca. 17:30 Uhr vorgesehen.

Verhaltensregeln

Konsumation von Suchtmitteln

Während der An- und Rückfahrt sowie des gesamten Aufenthalts ist die Konsumation von Sucht- und Rauschmitteln (Tabakwaren, Alkohol etc.) strikt untersagt. Bei einem Verstoss wird die erziehungsberechtigte Kontaktperson umgehend in Kenntnis gesetzt und der/die Jugendliche vom Ausflug ausgeschlossen.

Respektvoller Umgang

Der Umgang mit den anderen Jugendlichen, Mitmenschen, den Leitungspersonen sowie den Mitarbeitenden vor Ort ist jederzeit respektvoll. Werden in dieser Hinsicht die Grenzen massiv überschritten, dürfen die Leitungspersonen die entsprechenden Jugendlichen vom Ausflug ausschliessen.

Aufenthalt in Gruppen

Aufgrund des Anlagekonzepts von Boda Borg bewegen sich die Jugendlichen innerhalb der Anlage ausschliesslich in ihren festgelegten Teams (3 bis 5 Personen). Das Verlassen des Geländes ohne Absprache mit dem Leitungsteam ist nicht gestattet.



Einhaltung der festgelegten Termine

Sämtliche ausgemachten Sammel- und Treffpunkte (insbesondere zur gemeinsamen Rückreise) müssen pünktlich eingehalten werden. Bei Verzögerungen werden unverzüglich die betroffenen Jugendlichen telefonisch kontaktiert sowie bei Bedarf die Erziehungsberechtigten informiert. Das Jugendhuus-Team trifft in Absprache mit den Erziehungsberechtigten die entsprechenden Massnahmen.

Vorgehen im Notfall

Im Falle einer Verletzung oder eines Notfalls kontaktieren die Jugendlichen umgehend die Leitungspersonen (Kontaktangaben auf der Notfallkarte) und leisten bei Bedarf Erste Hilfe. Die Leitungspersonen leiten vor Ort die weiteren Schritte ein und informieren die Erziehungsberechtigten.

Kommunikation

Die Kommunikation während des Ausflugs erfolgt über das Mobiltelefon (Anruf, SMS, WhatsApp). Alle relevanten Nummern der Leitungspersonen sowie allfällige Notrufnummern sind auf dem im Voraus abgegebenen Notfallblatt enthalten.

Ausrüstung der Teilnehmenden

Die Jugendlichen müssen folgende Ausrüstung mitnehmen:

- Gültiges ÖV-Billet / Abonnentsausweis (z. B. Swissspass / Halbtax / GA)
- Amtlicher Ausweis / ID (wird bei Abfahrt kontrolliert)
- Bequeme Sport- / Freizeitkleidung (für körperliche Aktivitäten in den Quests)
- Saubere Turnschuhe / Hallenschuhe (bei Boda Borg zwingend erforderlich)
- Verpflegung (Picknick/Trinkflasche) oder Bargeld/Karte für die Verpflegung vor Ort
- Handy (aufgeladen)
- Notfallmedikamente (falls persönlich notwendig)
- Kleine Tasche / Rucksack

Notfallmaterial

Die Leitungspersonen des Jugendhuus sind in Notfallsituationen zuständig und führen eine vollumfängliche Reiseapotheke sowie Erste-Hilfe-Material mit.

Leitungskompetenz

Shana Stettler	Billie Maude Schweizer
Co-Verantwortlicher Organisation	Co-Verantwortlicher Organisation
Funktion: Hauptverantwortung Kommunikation und Koordination	Funktion: Hauptverantwortung Kommunikation und Koordination
Kann bei Notfällen unter der Nummer +4178 214 37 31 erreicht werden	Kann bei Notfällen unter der Nummer +4178 784 15 26 erreicht werden